

Unsere Ziele im Überblick:



Potenziale nutzen

Den Fachkräftebedarf durch das Ausschöpfen vorhandener Potenziale decken und dabei auch die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit steigern



Fortbildung bieten

Stufenweise Höherqualifizierung der Arbeitnehmer, um Lücken zu decken – Initialzündung, um Vorsprung durch Weiterbildung zu ermöglichen



Chancen geben

Geringqualifizierten berufliche Perspektiven bieten – frei werdende Stellen nachbesetzen

www.tmwat.de

Thüringer Weiterbildungs- und Qualifizierungsinitiative.

Qualifizierung und Aufstieg im Unternehmen.



Sehr geehrte Damen
und Herren,

die Fachkräftestudie (2010) „**Fachkräfteperspektive 2020**“ prognostiziert für Thüringen einen Fachkräftebedarf von 200.000 Personen. Trotz der momentan guten wirtschaftlichen Lage wird aufgrund der demografischen Entwicklung das Erwerbspersonenpotenzial sinken. Um eine Fachkräftelücke zu vermeiden, müssen alle Ressourcen und Potenziale genutzt werden. Nachrückende Nachwuchskräfte allein werden – bei in den letzten Jahren drastisch gesunkenen Schulabgängerzahlen – den Bedarf der Unternehmen nicht mehr decken können.

Das größte Potenzial liegt bei den Menschen, die in Thüringen leben. Die Initiative „Thüringen braucht dich“ hat bereits vielen jungen Erwachsenen neue berufliche Perspektiven aufgezeigt. Gemeinsam legen das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie, die Thüringer Industrie- und Handelskammern, die Thüringer Handwerkskammern, der Verband der Wirtschaft Thüringens und der DGB-Bezirk Hessen-Thüringen sowie die Regionaldirektion Sachsen-Anhalt Thüringen der Bundesagentur für Arbeit nun eine Weiterbildungs- und Qualifizierungsinitiative auf. Mit dieser Initiative legen wir den Fokus auf erfahrene Arbeitnehmer. Im Sinne des „Paternosterprinzips“ erhalten sie Angebote für die stufenweise berufliche Qualifikation und Weiterbildung. Die Unternehmen haben eigene Potenziale und Ressourcen, viele Arbeitnehmer sind formal gut qualifiziert, wurden aber über Jahre oftmals unter ihrer Qualifikation beschäftigt. Die geplante Initiative soll dabei unterstützen, das erhebliche Fachkräftepotenzial der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Betrieben auszuschöpfen und eine Win-win-Situation für Arbeitnehmer und Betriebe im Sinne von Qualifizierung und Aufstieg zu erzeugen.

Matthias Machnig
Thüringer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Technologie

Herausgeber:

Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
Referat Standortmarketing und Öffentlichkeitsarbeit
Max-Reger-Straße 4 – 8
99096 Erfurt

oeffentlichkeitsarbeit@tmwat.thueringen.de
www.tmwat.de
www.das-ist-thueringen.de

Impressum:

Redaktion: Referat 41 Grundsatzreferat Arbeitsmarktpolitik
Gestaltung: KNSK Hamburg
Redaktionsschluss: 01.10.2012

Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote

Die Partner der Initiative beraten Sie in Weiterbildungsfragen und bieten Ihnen Informationsmaterialien für die jeweiligen Angebote!

Allgemeine Beratung

QualiService Thüringen QST

Die Internetplattform des QST gibt einen Überblick über alle Angebote zur beruflichen Weiterbildung und deren Fördermöglichkeiten.

- › Ansprechpartner:
Wilfried Gandt, GfAW (+49 (0) 361 2223249)
www.qualiservice-thueringen.de

Thüringer Netzwerk Nachqualifizierung

Informationen zur individuellen abschlussorientierten Nachqualifizierung in Thüringen:

- › Ansprechpartnerin:
Marion Kranz (+49 (0) 36844 47388)
www.nachqualifizierung-thueringen.de

Für Beschäftigte

Förderung individueller beruflicher Weiterbildung durch die Bildungsprämie des Bundes und den Thüringer Weiterbildungsscheck

Einen Prämiegutschein können Beschäftigte erhalten, deren zu versteuerndes Jahreseinkommen 20.000 Euro (oder 40.000 Euro bei gemeinsam Veranlagten) nicht übersteigt.

- › Informationen unter:
+49 (0) 800 2623000
www.bildungspraemie.info

Alle, die ein höheres zu versteuerndes Jahreseinkommen erzielen (bis maximal 40.000 Euro, oder bis max. 80.000 Euro bei gemeinsam Veranlagten), können ihre Weiterbildung durch den Thüringer Weiterbildungsscheck mitfinanzieren lassen.

- › Ansprechpartner:
Michael Reuße, GfAW (+49 (0) 361 2223124)
www.gfaw-thueringen.de

Fortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz („Meister-Bafög“)

Beschäftigte mit einer anerkannten Erstausbildung oder einem vergleichbaren Berufsabschluss können sich eine Weiterbildung zum Handwerks- oder Industriemeister, Techniker, Fachkaufmann, Betriebswirt oder eine vergleichbare Qualifikation fördern lassen.

- › Informationen unter: +49 (0) 800 62236345
www.meister-bafoeg.info
- › Ansprechpartner für die Handwerksberufe:
HWK Erfurt, Gabriela Schaub (+49 (0) 361 6707371)
HWK für Ostthüringen, Kerstin Noack (+49 (0) 365 8225184)
HWK Südthüringen, Wilfried Hönes (+49 (0) 3681 370220)
- › Ansprechpartner für kaufmännische und gewerblich-technische Berufe:
IHK Erfurt, Gritt Wiegandt (+49 (0) 361 3484176)
IHK Ostthüringen zu Gera, Sabine Worsch (+49 (0) 365 8553408)
IHK Südthüringen/Suhl, Beate Rammelt (+49 (0) 3681 362429)

„Master-Förderung“

Vollzeitbeschäftigte mit Bachelorabschluss in kleinen und mittleren Unternehmen werden bei der Finanzierung eines berufsbegleitenden Masterstudiums unterstützt.

- › Ansprechpartner:
Michael Reuße, GfAW (+49 (0) 361 2223124)
www.gfaw-thueringen.de

Thüringen braucht dich – Rubrik Nachqualifizierung Beschäftigter

Junge Erwachsene, die eine Berufsausbildung nachholen wollen, können sich bei der Hotline (ThAFF) der Initiative „Thüringen braucht dich“ beraten und vermitteln lassen.

- › Informationen unter: +49 (0) 800 6999777
www.thaff-thueringen.de/thueringen-braucht-dich

„WeGebAU“ – Programm der Bundesagentur für Arbeit

Die Agenturen für Arbeit bieten Berufstätigen Beratung, Hilfe und Unterstützung bei Weiterbildungsbedarf, Karriereplanung oder Jobwechsel. Ungelernte ältere oder jüngere Beschäftigte oder Arbeitnehmer, die schon lange nicht mehr in ihrem Beruf gearbeitet haben, können bei Weiterbildungen über WeGebAU finanziell besonders unterstützt werden. Geringqualifizierte ältere Arbeitnehmer und jüngere Beschäftigte werden bei der Erlangung eines Berufsabschlusses oder einer Qualifikation unterstützt.

- › Informationen unter:
www.arbeitsagentur.de oder bei einer Dienststelle vor Ort

Bildungsarbeit der Wirtschaftsverbände und Gewerkschaften

Die Bildungseinrichtungen der Gewerkschaften und das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft bieten den Beschäftigten verschiedene Angebote zur beruflichen Bildung.

- › Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft:
Anette Morhard (+49 (0) 361 6759147)
www.bwtw.de
- › DGB Bildungswerk:
Dr. Jürgen Neubert (+49 (0) 361 217270)
www.dgb-bwt.de

Für Arbeitgeber

Qualifizierungsberater

Die Qualifizierungsberater der Kammern und Verbände analysieren branchen- und regionalspezifisch den Qualifizierungs- und Fachkräftebedarf und bieten passgenaue Lösungsvorschläge.

- › Ansprechpartner:
Wilfried Gandt (+49 (0) 361 2223249)
www.qualifizierte-fachkraefte.de

Qualifizierung von Personalverantwortlichen durch die Industrie- und Handelskammern in Thüringen

Die modulare Weiterbildung vermittelt Personalverantwortlichen die Möglichkeit einer Selbsteinschätzung der Unternehmenssituation und die Erarbeitung einer betrieblichen Strategie, um Fachkräfte zu finden, zu binden und zu entwickeln.

- › Ansprechpartner:
IHK Erfurt, Gritt Wiegandt (+49 (0) 361 3484176)
IHK Ostthüringen zu Gera, Sabine Worsch (+49 (0) 365 8553408)
IHK Südthüringen/Suhl, Beate Rammelt (+49 (0) 3681 362429)

Förderung von Projekten zur beruflichen Weiterbildung und zur Fachkräftesicherung

Unternehmen können Unterstützung bei der Durchführung von Projekten zur beruflichen Weiterbildung (z. B. Anpassungsqualifizierung) und zur Fachkräftesicherung erhalten.

- › Ansprechpartner:
Michael Reuße, GfAW (+49 (0) 361 2223124)
www.gfaw-thueringen.de

Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen der Industrie- und Handelskammern

Der Weiterbildungsservice der Industrie- und Handelskammern bietet ein umfassendes Leistungsangebot zu Qualifizierungsmöglichkeiten. Neben der Analyse, Entwicklung und Umsetzung von passgenauen Weiterbildungskonzepten und Karriereplänen wird eine trägerunabhängige Weiterbildungsberatung angeboten.

- › Ansprechpartner:
IHK Erfurt, Gritt Wiegandt (+49 (0) 361 3484176)
IHK Ostthüringen zu Gera, Sabine Worsch (+49 (0) 365 8553408)
IHK Südthüringen/Suhl, Beate Rammelt (+49 (0) 3681 362429)

Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen der Handwerkskammern

Die Thüringer Handwerkskammern mit ihren Berufsbildungs- und Technologiezentren analysieren branchen- und regionalspezifisch den Qualifizierungs- und Fachkräftebedarf und bieten vielfältige staatlich geprüfte Fortbildungen und Aufstiegsqualifizierungen an.

- › Ansprechpartner:
HWK Erfurt, Gabriela Schaub (+49 (0) 361 6707371)
HWK für Ostthüringen, Kerstin Noack (+49 (0) 365 8225184)
HWK Südthüringen, Rudolf Wirsing (+49 (0) 3681 370225)

Demografieberater des Thüringer Netzwerks Demografie (TND)

Das Thüringer Netzwerk für Demografie bildet Personalverantwortliche zu betrieblichen Demografieberatern in Unternehmen aus.

- › Ansprechpartnerinnen:
Antje Schmerbauch (+49 (0) 361 6531657)
und Nina Weigelt (+49 (0) 361 60155341)
www.netzwerk-demografie.de

Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitgeber-Service vermittelt passende Fachkräfte, berät zur Qualifizierung von Beschäftigten und zur finanziellen Unterstützung bei Weiterbildungsmaßnahmen. Die kostenfreie Arbeitsmarktberatung analysiert darüber hinaus Auswirkungen des demografischen Wandels auf Unternehmen. Mit Hilfe des Programms „WeGebAU“ der BA können Arbeitgeber geringqualifizierte ältere und jüngere Beschäftigte beim Nachholen eines Berufsabschlusses oder bei anderen Qualifizierungen unterstützen.

- › Ansprechpartner in den Dienststellen der Arbeitsagenturen sowie unter +49 (0) 1801 664466
(Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)